I.N. 28307

Gewissenhaft Schnell

C. A. Sachse
concessionirte Theater-Agentie,
gegründet 1847.
Herausgeber des statist. Handbuches für Bühnen
und
Redaktion der Wiener „Theater-Chronik".
Stadt, a. d. Elisabethbrücke, Friedrichstrasse 2.
Abonnenten können zu jeder Zeit eintreten.

Engagementsuchende belieben Repertoir und Photographie jedesmal ihren Briefen beizulegen.

Postnachnahmen sind, ausser in Oesterreich nicht gestattet.

Zur Beantwortung dieses Schreibens bitte sich des einliegenden Couverts zu bedienen.

anuscripte werden nicht zurückerstattet.
as Bureau ist täglich mit snahme der Sonn- und iertage ☞ von 8 Uhr orgens bis 5 Uhr Abends eöffnet. Sprechstunden d nur von 10 bis 2 Uhr.

Wien, den 12. 11br 1866.

Warum diesmal kein Couvert beigelegen?

Sr. Hochwohlgeboren
Herrn Doctor Neuffert
München.

Lieber Freund!

Herr Director Herrmann ersucht mich heute im Confidenten zu berichten ob er wohl Aussicht auf Erfolg in seiner Bewerbung habe, u. ob ich es für gerathen halte, daß er zur Betreibung derselben direkt nach München reise.

*) Ich bitte nun Sie mir doch Ihre Ansicht über diese Affaire mitzutheilen **)

**) Diesmal nicht ausgehend??

Ich hoffe im Januar nach München kommen zu können ***) D. Schmidt u. Anderer dann ausführlich zu sprechen. Ersterer hat mir noch nicht geantwortet. ‡)

vertaten

‡ vertaten

Tale.

Ihr

Sachse

*) Vorläufig gehen alle Bewerbungen — darunter ganz eigenthümliche kommen Ansichten, zur Sammlung, bis die Neuwahl gegen Neujahr, wie z. Z. beabsichtigt, vorgenommen wird. — Herrmann ist hier gut bekannt bei Dr. Schmidt, also wird er jedenfalls unter dem ausgesuchten Häuflein seines Heim, die übrigens bei der Wahl in Betracht kommen dürften. Nachdem schon andere Herren hier warm u. sich persönlich

Leuthers
20/11.66.

präsentirt, kann's just auch nicht schaden, wenn Hermann hieher geht. Nothwendig ist es aber gerade nicht, aber schaden's kann nicht, wenn der betr. Herr ohnehin die Mittel dazu besitzt. Es ist immer gut, wenn man die Herren erst persönlich sieht, auch können sie selbst ihr Programm mündlich den Herrn entwickeln, die Lokalverhältnisse einmal sich betrachten, ob's Ihnen paßt u. dgl. mehr. Ist Hermann's Charakter sonst makellos?

**) Das wäre schön! – Persönliche Rücksprache schadet niemals nicht. Haben Sie an Schmid wegen der Soubrette geschrieben.

+) Wenn Sch. Ihnen noch nicht geschrieben, so ist es verzeihlich. Er hat jetzt furchtbar viel zu thun, daß ihm der Kopf brummt. Er schreibt aber nächstens.

Wenn Sie Briefe haben hier zu besorgen, legen Sie sie nur Ihren Briefen bei. Ich besorge alles pünktlich. Bitte um dasselbe bei ex. Beilagen.

Wenn Sie in Wiener Blättern was nachtheiliges über unser Theater lesen, so schicken Sie es mir mit gleich. Sie sollen stets eine treffende Antwort haben!

Letztes Auswort!

WIENER-STADTBIBLIOTHEK

Mit bestem Grüße!

Ihr [illegible]